

[19223.] P. P.

Bedeutende portugiesische Gelehrte und Verleger haben mich veranlasst, den Debit der hauptsächlichsten neueren Erscheinungen der portugiesischen Literatur zu übernehmen.

Für diejenigen Handlungen nun, welche Absatz für portugiesische wissenschaftliche und schönwissenschaftliche Literatur haben oder sich versprechen, werden periodisch erscheinende „Mittheilungen“ herauskommen, welche alle wichtigeren Novitäten zur Anzeige bringen und nach welchen Collegen sowohl, als das betreffende Publicum sich auf diesem Gebiete leicht orientieren können.

Hauptsächlich werden auch die billigen Preise einem lebhafteren Geschäft in dieser Branche förderlich sein; sie werden sich ca. 50% niedriger stellen, als wie bisher durch andere Bezugsquellen.

Gegen die Zurücknahme fest oder baar bezogener Artikel verwahre ich mich indess im voraus, doch liefere ich ausnahmsweise und mit beschränkter Remissionsberechtigung gerne à condition.

Hermann Grüning in Hamburg.

Cli ché s.

[19224.]

Von den Illustrationen nachstehender Journaile und Lieferungswerte:

Allgemeine Familienzeitung.**Das Buch für Alle.****Blätter für den häuslichen Kreis.****Illustrierte Geschichte des Krieges vom Jahre 1870.**

Illustrierte Chronik der Zeit.
offerire ich Clichés in Kupfer per □ Centimeter
à 1 Neugroschen.

Die zu diesem Preise erworbenen Clichés dürfen nur zu eigenen Verlagswerken des Käufers verwendet werden. Wiederverkauf der Illustrationen kann ich unter keinen Umständen gestatten.

Exemplare der Werke stehen zur Auswahl
à cond. zu Diensten.

Stuttgart.

Hermann Schönlein.

[19225.] Zu wirksamer Insertion empfehle ich die in meinem Verlage monatlich 2 Mal in gr. 4.-Format erscheinende

Mild - Zeitung.

Organ für das gesammte Molkerei-
wesen einschließlich Viehhaltung.

Preis pro gespaltene Petit-Zeile 3 Sgr.
Ganze Seiten nach Uebereinkunft billiger.
Danzig. A. W. Käsemann.

[19226.] **Inserate**
finden die weiteste Verbreitung in allen Kreisen durch den

Oberrheinischen Courier.

Der Insertionspreis für die sechsseitige Petitzeile beträgt 6 kr. südd. W., wovon wir Buchhandlungen 33 1/3% Rabatt gewähren.

Freiburg i. B.

Die Expedition des Oberrhein. Couriers.

[19227.] L. M. Glogau in Hamburg, 13 gr. Burstah, kauft fortwährend Restvorräthe von Verlagsartikeln, sowie auch kleinere und grössere Partien Sortiments.

Briefmarken

in nur sauberen echten Exemplaren liefere ich mit 33 1/3% Rabatt in Commission.

Goslar a/Harz.

Carl Jacobs.

Den Herren Verlegern zur gef. Notiz.

[19229.]

Stereotypplattendruck wird schnell, billig u. gut geliefert, u. nimmt d. Exped. d. Bl. Adressen mit näherer Angabe unter C. B. 50. Leipzig entgegen.

[19230.] Die Buchhandlung Leykam-Josefthal in Graz veröffentlicht in der im Verlag der Actiengesellschaft Leykam-Josefthal erscheinenden Tagespost (Aufl. 10,000) regelmässig einen „Literarischen Wochenbericht“ und nimmt in denselben alle rechtzeitig eingehenden Novitäten gratis auf.

Empfehlungs-Anzeige.

[19231.]

Haasenstein & Vogler

in Leipzig.

Zeitungs-Annoncen-Expedition.

C. H. Reclam sen., Sep.-Cto. Leipzig:

[19232.] Postbestellzettel mit Firma.

1/2 Mille = 1 1/2 Pf.

Postcorrespondenzkarten mit Firma.

1/2 Mille = 2 Pf.

Verlangzettel u. s. w.

1 Mille = 15 Ngr.

Contobücher für Buchhändler.

Preiscour. mit Muster gratis.

[19233.] Burmeister & Stempell in Berlin fassen alte, gut erhaltene Pack-Pappen in allen Quantitäten.

[19234.] Baar-Avise für Süddeutsche Verleger empfiehlt à 4 Ngr. Oskar Leiner in Leipzig.

[19235.] Einnahme-Listen à 4 Ngr. baar liefert Oskar Leiner in Leipzig.

[19236.] Zur Maculatur bestimmte Bücher und Broschüren werden in kleinen wie in großen Posten zu kaufen gesucht. Offerten beliebe man unter Chiffre P. S. # 49. in der Exped. d. Bl. einzureichen.

[19237.] Schaefer & Horadi in Philadelphia erbitten durch Herrn A. Wienbrad in Leipzig Proben von Confirmations-Scheinen, nebst billigster Partie-Preisangabe. Philadelphia, 18. April 1873.

Leipziger Börsen-Course

am 17. Mai 1873.

(B = Brief. bz. = Bezahl. G = Gesucht.)
Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T.	139 1/4 G
Augsburg pr. 100 fl. in S. W.	k. S. 8 T.	57 1/4 G
Belg. Bankplätze pr. 300 Frs.	k. S. 8 T.	56 1/2 G
Berlin pr. 100 Pf. Pr. Crt.	k. S. 2 M.	79 1/2 G
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	k. S. 8 T.	—
Hamburg pr. 300 Mk. Boo.	k. S. 2 M.	—
London pr. 1 Pfd. St.	k. S. 7 T.	6.21 1/4 G
Petersburg p. 100 Silber-Rubel	k. S. 21 T.	6.19 1/4 G
Warschau p. 90 Silber-Rubel	k. S. 8 T.	78 1/4 G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T.	—
	1. S. 3 M.	88 1/4 G
		87 1/4 G

Sorten.

20 Francs-Stücke	pr. St.	5.10 1/4 G
Holl. Duc. { 143 1/4 St. } à 3 Pf. Ag. pr. Ct.	do.	—
Kais. do. { = 1 Zpf. } do. do. do.	do.	5 1/4 G
Oesterr. Bank u. St.-Noten pr. 150 fl. oe. W.	do.	90 1/4 G
Russische do. do. pr. 90 R.	do.	99 1/4 G
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 Pf.	do.	99 1/4 G
do. do. à 10 Pf.	do.	99 1/4 G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht*).	do.	99 1/4 G

* Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferne Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 Pf. und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank,
3) die Weimarsche Bank.

Inhaltsverzeichniß.

Verhandlung der Hauptversammlung des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler am Sonntag Cantate, den 11. Mai 1873. — Erschienenen Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Die Ostermesse. — Bericht über die dritte Generalversammlung des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-Gehilfenverbands am 12. Mai 1873. — Miscellen. — Personalnachrichten. — Anzeigeblaat Nr. 19106—19237. — Leipziger Börsen-Course am 17. Mai 1873.

Adermann in B. 19159.	Gärtner 19155.	Reitb. 19178.
Anonyme 19109—11. 19207	Gaefin & C. 19148.	Richter & H. 19185.
—10. 19215—16. 19229.	Hinckbein 19202.	Rieder in St. B. 19162.
19236.	Hinterlin. 19125.	Ritter in Berlin 19220.
Anstalt, Liter.-artist., in B. 19191.	Grand in B. 19149.	Rödrian 19118.
Wäher & C. 19120.	Hues in L. 19217.	Röhl & R. 19213.
Gärtner 19190.	Gärtner's Berl. 19139.	Schaefer & R. 19237.
Baet & C. 19204.	George 19186. 19196.	Schiapp in D. 19127.
Bauer in Ditz. 19187.	Gertzenberg 19154.	Schmiedefampf 19145.
Benda in L. 19188.	Glogau, L. M. 19227.	Schmitzal 19106.
Beyer in R. 19124.	Grüning, Berl. 19200. 19223.	Schönlein 19224.
Braumüller & C. 19167.	Grüneberger & C. 19197.	Schwann in R. 19222.
Braun in C. 19136.	Guykow 19141.	Seligberg 19170.
Burmeister & St. 19161. 19172.	Haaenstein & B. in L. 19231.	Simion 19132.
19233.	Hallberger, F. 19126.	Strejoušek 19116.
Deuerlich 19195.	Hamann 19157.	Springer'sche Buchb. 19212.
Didot Frères, F. & C. 19130.	Hansen 19169. 19176.	Stargardt 19173—74.
Dümmler's Buchh. in B. 19160.	Heltwing 19144.	Stauffer 19181.
Ebenböck 19129.	Heuse in R. 19214.	Stein in R. 19211.
Erlede 19147. 19184.	Heller 19146. 19177.	Tauchnig, B. 19140.
Erras 19158.	Hoch in L. 19171.	Thomas in L. 19206.
Erwid 19179.	Hoch in C. 19156.	Trübner & C. 19189.
Ergeb. d. Berl. Börsen-Btg. 19221.	Hunger in B. 19166.	Wandenoed & R. 19163.
Ergeb. d. Oberthein. Couriers in Freiburg i. B. 19226.	Hutter 19134. 19137.	Weihagen & R. 19133.
Ergeb. v. Henschel's Teleg. 19117.	Huschke 19183.	Wölfer 19199.
	Jacobs in C. 19228.	Weisse in D. 19203.
	Jolowicz in Königsberg 19219.	Westermann & C. 19151.
	Julien 19194.	Wichura & C. 19142.
		Reclam jen., Sep.-Cto. 19232.
		Wiegand, O., in L. 19115.
		Reednagel 19135.